

PENSIONIST*INNEN - PROGRAMM SEPTEMBER 2024 – JÄNNER 2025

Liebe Pensionistinnen und Pensionisten!

Im Herbst 2017 hat Kollege Ludwig Fuchsberger die Leitung unseres Organisationsteams von Kollegin Gertraud Mayr übernommen. Seinen Abschluss in dieser Funktion krönte er mit dem Highlight „Exkursion - Großglockner Hochalpenstraße“ am Dienstag, 18. Juni 2024. Wir danken Ludwig herzlich für sein großes, verlässliches Engagement!

Seit 2019 ist bereits Kollege Dr. Emmerich Riesner erfolgreich mit im Team, leitet es nun offiziell. Er konnte Kollegen Mag. Gerhard Kriegseisen neu dazugewinnen. Wir danken unseren geschätzten CLV-Programm-Gästen und hoffen auch in Zukunft auf reges Interesse.

Gertraud Stögermüller



Im Bild: Gertraud Stögermüller, Emmerich Riesner, Ludwig Fuchsberger, Gerhard Kriegseisen

Mittwoch, 18. September 2024

DOKUMENTATIONSZENTRUM OBERSALZBERG - BERCHTESGADEN

Treffpunkt 14.30 Uhr im Eingangsbereich des neuen Gebäudes, Salzbergstraße 41, 83471 Berchtesgaden

Die Dokumentation Obersalzberg ist ein Lern- und Erinnerungsort zur NS-Zeit am Täterort Führersperrgebiet Obersalzberg in Berchtesgaden. Sie verbindet die Ortsgeschichte mit der gesamten Geschichte des Nationalsozialismus. Am 27. September 2023 ist die Dokumentation samt einer Erweiterung wiedereröffnet worden. Wir erleben eine kompetente Führung, inklusive Bunkeranlage. Eintritt € 3.-, Führungsgebühr übernimmt CLV.

Einkehr im angrenzenden Berggasthof Obersalzberg.

Öffentlich gut erreichbar: Ab Sbg. Hbf mit Bus 840 um 12.40 Uhr bis B'gaden Schießstättbrücke, ab dort mit Bus 838 bis Dokumentation Obersalzberg, Ankunft 14.02 Uhr. (Alternativ Abfahrt 13.10 Uhr/Ankunft 14.32 h). **BITTE ANMELDEN !! FÜR DIE FÜHRUNG NOTWENDIG!**

Sonntag, 6. Oktober 2024, 14.30 Uhr

WALLFAHRT MARIA KIRCHENTHAL Details bitte in Schule Heute

Dienstag, 15. Oktober 2024

WIEDERGEGWONNENE AU ALS ERZIEHUNGSPROJEKT - WEITWÖRTH

In einer geführten Tour bewegen wir uns durch die *Weitwörther Au*, die im Rahmen eines LIFE-Projektes großflächig renaturiert wurde. Die Möglichkeiten zum Spazieren (barrierefrei) mit dem Rundweg um den Au-See samt Stegen, Aussichtsplattform, Infopunkten und Vogelhide ermöglichen ein authentisches Naturerleben. Nördlich des Au-Sees wurde die Auwerkstatt errichtet mit spannenden Erlebnis- und Lernprogrammen nicht nur für Schulen. Ein kurzer Abstecher vom Au-See-Rundweg führt bis zur Salzach. Von einer Plattform aus haben wir dort einen tollen Blick auf den vor einigen Jahren renaturierten Fluss mit der Sohlrampe und dem „weichen Ufer“ – das Alpenpanorama im Hintergrund. Es lohnt sich, ein Fernglas mitzubringen.

Anreise mit der Lokalbahn: *Treffpunkt:* 12.45 Uhr Lokalbahnhof Salzburg (Untergeschoß), *Abfahrt* 13.00 Uhr, *Ankunft:* 13.25 Uhr Haltestelle Weitwörth. Die Haltestelle „Weitwörth“ der Lokalbahn liegt direkt am Naturschutzgebiet und nahe der Auwerkstatt

Anreise mit dem PKW: B156 von Salzburg Abfahrt Weitwörth/Nußdorf, dann Lokalbahnhof Weitwörth.

Um 13.30 Uhr gemeinsame Wanderung zur Auwerkstatt Führungsbeginn: 14.00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden
Anschließend Fahrt nach Oberndorf/Laufen (4 Minuten) zur Einkehr im Kapuzinerhof

Rückfahrt: Individuell mit der Lokalbahn ab Haltestelle Oberndorf/Laufen

Mittwoch, 6. November 2024

LITERATURHAUS HENNDORF - EIN MOSAIKSTEIN IN DER WELTLITERATUR

„Mein Großvater liebte das Außergewöhnliche und Außerordentliche, das Entgegengesetzte, das Revolutionäre, er lebte auf im Widerspruch, er existierte ganz aus dem Gegensatz“.

Diesem Großvater, Johannes Freumbichler, einem gebürtigen Henndorfer, ist zum 75. Todestag diese Ausstellung gewidmet. 1937 erhält er den Großen Österreichischen Staatspreis für Literatur.

Thomas Bernhard (+1989), aufgewachsen bei seinem Großvater, lässt in seinem Roman „Ein Kind“ dessen streitbare, umstrittene, bedeutende Vorbildwirkung erahnen.

Wir beginnen um 14.30 Uhr, Franz-Stelzhammer-Straße 10, 5302 Henndorf am Wallersee.

Öffentlich gut erreichbar mit Buslinie 130 ab Sbg. Hauptbahnhof um 13.30 h.

Freitag, 29. November 2024

„ADVENT IM SÄGEWERK“ – DER ETWAS ANDERE ADVENTMARKT - SIGLHAUS - ST. GEORGEN

Der Adventmarkt liegt versteckt an einem idyllischen Ort direkt an der Grenze zum Innviertel und bildet den „tiefsten Punkt“ unseres Bundeslandes, an dem die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Die Grenze bildet die „Moosach“, die in früheren Zeiten die Energie für Mühlen und Sägewerke lieferte. Das Besondere dieses Adventmarktes steckt im Detail, das familiäre Ambiente lädt zum Verweilen, Genießen und Plaudern ein“. Der Baum, das Holz und die Natur stehen im adventlichen Rampenlicht. Selbstgemachtes von regional Schaffenden – von Kunsthandwerklichen Objekten bis Speisen aller Art – füllen die Marktstände mit Leben.

Vom Adventmarkt führt ein beschaulicher Weg zum nahegelegenen Sigl-Haus, an der Bienenhütte des Imkervereins vorbei zum Dechantshof hin zur Kirche des hl. Georg und über den Skulpturen-Kreuzweg wieder zurück.

Im Anschluss an den Spaziergang Führung im Heimatmuseum „Sigl-Haus“ mit gemütlichem Beisammensein und kleiner Adventjause (Siglhausweg 1, 5113 St. Georgen)

1983 wurde das vom Kulturförderungsverein St. Georgen gegründete Museum „Sigl-Haus“ eingeweiht. Ausgestellt werden vorwiegend landwirtschaftliche Geräte, Schusterwerkstatt, Webstuhl etc. Seit 2003 werden jährlich wechselnde Sonderausstellungen gezeigt.

Treffpunkt: 13.15 Uhr Hauptbahnhof Salzburg, *Abfahrt:* 13.30 Uhr, *in Bürmoos* umsteigen zur Anschlussfahrt mit der Lokalbahn nach St. Georgen (Haltestelle, Ankunft 14.10h). Von der Haltestelle 15 Minuten zum Adventmarkt (**Sägewerkweg 1, 5113 St. Georgen**). *Anfahrt PKW:* B156 von Salzburg bis Abfahrt Oberndorf Nord/Göming (Kreisverkehr). Vom Kreisverkehr ca. 8.5 km Richtung St.

Georgen/Ostermiething. Gemeinsamer Beginn 14.30 Uhr. Heimreise individuell per Lokalbahn oder Pkw.

Dezember 2024

ADVENTANDACHT CLV STADT

Jänner 2025

EIN WINTERTAG IM LUNGAU Details für diese Veranstaltung in der letzten Jännerwoche folgen rechtzeitig.

Team: Gerhard Kriegseisen 0660 3632818, Gertraud Stöger Müller 0664 75137426, Emmerich Riesner 0699 10099753